Besuchen Sie hier die Webversion.

LAFT Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V. BERLIN

General information about LAFT Berlin in English at: *https://www.laft-berlin.de/overview-in-english/*

Newsletter Juni 2023 des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund*innen des LAFT Berlin,
liebe Kolleg*innen,
sehr geehrte Interessierte,

die Festivalsaison hat begonnen! Die sommerlichen Monate sind ideal für künstlerische Open-Air-Formate aus allen Sparten, die seit der Corona-Pandemie einmal mehr gefragt sind.
In Berlin wartet unter anderem eine weitere Ausgabe des ‚Kultursommerfestivals' auf uns. Und blickt man in die Festivalkalender der Darstellenden Künste, egal ob es um Stadt- und Staatstheater oder Freie Szene geht, so stellt man fest, dass eigentlich das ganze Jahr über Festivalsaison ist. Die Bandbreite der Performance- und Theaterfestivals ist allein im deutschsprachigen Raum riesig. Dabei sind vielfältige Formen zu finden. Es gibt thematische Festivals, bei denen zu einem bestimmten Inhalt künstlerische und diskursive Positionen versammelt werden. Andere Festivals sind nur für den Nachwuchs bestimmt, wie zum Beispiel das Freischwimmen-Festival oder Introducing. Es gibt Festivals, die mit einer offenen Ausschreibung arbeiten und Festivals, die nach dem kuratorischen Prinzip die „bemerkenswertesten" Produktionen auswählen. Der noch relativ frisch gegründete bundesweite Festivalverbund „Festivalfriends" vertritt allein 9 Festivals der Freien Szene, das Phoenix-Theaterfestival in Erfurt zum Beispiel, das in den kommenden Wochen stattfindet und zeitgleich zum Impulse Festival in Düsseldorf, Köln und Mülheim an der Ruhr startet.

Auch das PAF – Performing Arts Festival Berlin, dessen 8. Ausgabe unter dem Thema „Körper unter Spannungen" noch bis zum Sonntag, den 4. Juni, läuft, gehört zum Festivalverbund. Erwachsen aus dem ehemaligen 100-Grad-Festival und entwickelt vom LAFT Berlin in Kooperation mit den Teams der Berliner Spielstätten und im Austausch mit der Szene, gibt es einen exzellenten Überblick und Einblick in die Berliner Freie Szene. Das Festival hat in den letzten 8 Jahren mehrmals sein Format gewechselt und sich dabei an die spezifischen Bedürfnisse der Szene angepasst. Das PAF ist ein Beispiel für eher strukturfördernde Festivals, die in der Mischung aus eigener Themensetzung und freier Bewerbungsmöglichkeit auf eine breite regionale oder stadtweite Teilnahme setzen.

Festivals sind wichtige „flüchtige" Strukturen für die Sichtbarkeit der Szene. Sie bündeln in

ihren Programmen Künstler*innenpositionen und Projekte, die sonst nur dezentral erlebbar wären. Sie stärken lokale Szenen, indem sie unter anderem Begegnungsformate für die Künstler*innen anbieten, oder durch ihren „Festcharakter“ ein anderes Publikum ansprechen. Sie sorgen für ein spezielles Gemeinschaftsgefühl und haben oftmals eine überregionale Ausstrahlung. Das ist wichtig für die Künstler*innen und die Teams der Spielstätten: Indem das Festivalprogramm auch externes (Fach-)Publikum neugierig macht, ergeben sich oftmals weitere Kooperationsmöglichkeiten für kommende Projekte. Aus kulturpolitischer Sicht steht für uns fest: Berlin braucht ein Format wie das PAF! Es braucht einen jährlichen inspirierenden Fokus auf die reichhaltige und diverse Szene der freien darstellenden Künste hier und wir hoffen, ihn auch in Zukunft im Rahmen des Performing Arts Festival ermöglichen zu können. Ein Offener Brief des LAFT Berlin zur Förderabsage des PAF Berlin ist hier zu finden: https://www.laft-berlin.de/kulturpolitik/berliner-kulturpolitik-aktuell.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

AKTUELLES VOM LAFT BERLIN I Performing Arts Programm Berlin & Performing Arts Festival Berlin

Aktuelle Veranstaltungen:

Performing Arts Festival Berlin
30. Mai bis 4. Juni 2023
https://performingarts-festival.de/de

Meet & Greet #2 im Rahmen des PAF Berlin
Mit u. a. die Bridging the Scenes Delegation, der überregionale Festivalverbund, FESTIVALFRIENDS, die Katalanische ICEC Delegation, das Al-Harah Theater
1. Juni, 17:00 bis 19:00 Uhr (Anmeldung: anmeldung@performingarts-festival.de)
Ort: Aquarium (Südblock), Skalitzer Str. 6, 10999 Berlin
https://performingarts-festival.de/de/programm/meet-greet-2

Vertiefungsworkshop Fördertools – Antragstellung: Schwerpunkt Text
Mit Therese Schmidt (Regisseurin, Autorin)
8. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr (Anmeldung bis 1. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: Music Pool Berlin (im House of Music), Revaler Str. 99, 10245 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/vertiefungsworkshop-foerdertools-antragstellung-schwerpunkt-text

ROUND TABLE Circus: Kreativ und selbstbestimmt gegen Übergriffe beim Arbeiten im Öffentlichen Raum
Mit Jana Korb (Narrativer Zirkus) und Jarmila Lee Lou (Initiative feministischer Zirkus),

initiiert von Miriam Flick und Selina Senti
8. Juni, 18:30 bis 21:30 Uhr (Anmeldung bis 1. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: vuesch (Verein zur Überwindung der Schwerkraft), Revaler Str. 99, 10245 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/round-table-circus-kreativ-und-selbstbestimmt-gegen-uebergriffe-beim-arbeiten-im

Themenreihe: Arbeiten im Kollektiv III – Was bedeutet „Leiten" im Kollektiv?
Mit Johanna Freiburg (Performerin – Gob Squad, She She Pop)
13. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr, online (Anmeldung bis 6. Juni: beratung@pap-berlin.de)
https://pap-berlin.de/de/event/themenreihe-arbeiten-im-kollektiv-iii-was-bedeutet-leiten-im-kollektiv

Arbeiten international – was muss ich beachten?
Mit Sebastian Hoffmann (Touring Artists)
14. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr, online (Anmeldung bis 7. Juni: beratung@pap-berlin.de)
https://pap-berlin.de/de/event/arbeiten-international-was-muss-ich-beachten-0

ROUND TABLE Circus: Räume für den Zeitgenössischen Zirkus öffnen
Mit Emma Laule (Zeit für Zirkus), Daniel Brunet (Regisseur/Künstlerischer Leiter English Theatre Berlin | International Performing Arts Center), Moderation: Cox Ahlers (BUZZ)
19. Juni, 11:00 bis 14:00 Uhr (Anmeldung bis 12. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: English Theatre Berlin | International Performing Arts Center, Fidicinstraße 40, 10965 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/round-table-circus-raeume-fuer-den-zeitgenoessischen-zirkus-oeffnen

LAFT Berlin Tag mit Mitgliederversammlung, 10 Jahre Performing Arts Programm und Sommerfest
19. Juni, ab 15:00 Uhr (Anmeldung bis 16. Juni: sommerfest@pap-berlin.de)
Ort: Hotel Continental – Art Space in Exile, Elsenstraße 87, 12435 Berlin
https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen/

Vertiefungsworkshop Fördertools – Antragstellung: Schwerpunkt Budget
Mit Sina Kießling (Produktionsleiterin)
20. Juni, 10:00 bis 14.00 Uhr (Anmeldung bis 13. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: tba
https://pap-berlin.de/de/event/vertiefungsworkshop-foerdertools-antragstellung-schwerpunkt-budget

Elternschaft in der Kunst: Strategien für innere Stärke in der alltäglichen Zerreißprobe
Mit Christin Endter (Autorin, Kuratorin, Coachin)
22. Juni, 15:00 bis 18:00 Uhr (Anmeldung bis 15. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: Alte Turnhalle Berlin, Holteistrasse 6-9, 10245 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/elternschaft-der-kunst-strategien-fuer-innere-staerke-der-alltaeglichen-zerreissprobe

Themenreihe: Arbeiten im Kollektiv IV – Bezahlsysteme
Mit Lisa Lucassen (Performerin – She She Pop)
23. Juni, 13:00 bis 17:00 Uhr, online (Anmeldung bis 16. Juni: beratung@pap-berlin.de)
https://pap-berlin.de/de/event/themenreihe-arbeiten-im-kollektiv-iv-bezahlsysteme

Kollektive Feedback-Methoden für Zirkus und Performing Arts
Mit Matthias Buhrow (Physisches Objekttheater, zeitgenössische Jonglage) und Cox Ahlers (Zirkus-Performerin, Regisseurin, Produzentin)
24. Juni, 10:00 bis 19:00 Uhr (Anmeldung bis 17. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: Theaterhaus Mitte, Neue Jakobstraße 9, 10179 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/kollektive-feedback-methoden-fuer-zirkus-und-performing-arts

Taktiken der Selbstermächtigung im künstlerischen Berufsfeld
Mit Nora Amin (Choreografin, Tänzerin, Autorin, Dozentin)
26. und 27. Juni, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr, online (Anmeldung bis 19. Juni: beratung@pap-berlin.de)
https://pap-berlin.de/de/event/taktiken-der-selbstermaechtigung-im-kuenstlerischen-berufsfeld

Steuern in Deutschland
Mit Jana Vierheilig (Steuerfachangestellte)
28. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr, online (Anmeldung bis 21. Juni: beratung@pap-berlin.de)
https://pap-berlin.de/de/event/steuern-deutschland-2

How to Enjoy the Artist Talk
Mit Neslihan Arol (Performerin, Artistic Researcher, Bühne der Menschenrechte)
7. Juli, 10:00 bis 16:00 Uhr (Anmeldung bis 30. Juni: beratung@pap-berlin.de)
Ort: Aquarium (Südblock), Skalitzer Str. 6, 10999 Berlin
https://pap-berlin.de/de/event/how-enjoy-artist-talk

Der LAFT Berlin unterstützt:

Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz
Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein. Ziel ist die Verankerung von Kultur als Pflichtaufgabe des öffentlichen Haushalts.
https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen/
https://www.kulturfoerderngesetz.de

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE

Krieg in der Ukraine: Solidaritätsangebote aus dem Kulturbereich
Der Deutsche Kulturrat bündelt Unterstützungsmaßnahmen.
Artists at Risk bündelt Infos zu Residenzen, Jobs, Netzwerken.

touring artists bündelt Infos rund ums Ankommen und Visafragen.
Kreativ Kultur Berlin bündelt Infos und Unterstützungsaktionen.
Berlin Bühnen trägt Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsaktionen zusammen.

Proteste und Verhaftungen im Iran
Über die aktuelle Situation und Verhaftungen von Theatermacher*innen im Iran informiert u. a. das internationale Komitee des ITI für die Rechte der Künstler:innen.

Uferhallen Berlin: Offener Brief
Die Uferhallen sind aufgrund der Übernahme des Geländes durch einen Investors akut bedroht. Nach einem fünfjährigen Marathon mit zähen Verhandlungen steht der Kulturstandort vor dem drohenden Aus. in dem offenen Brief bitten die Uferhallen um zahlreiche Unterstützung und fordern einen Vertrag zwischen den Eigentümern, den Nutzer*innen und dem Land Berlin, der die Ateliers und ihre Bezahlbarkeit nachhaltig sichert und die drohenden Kündigungen verhindert. Der Brief kann hier unterzeichnet werden: https://uferhallen-ev.de/offene-brief-2023/

Basis- und Konzeptförderung für Produktionsorte, Gruppen, Einzelkünstler*innen im Bereich Darstellende Künste/Tanz vergeben
Die Berliner Kulturverwaltung hat die Empfehlungen zur Vergabe der mehrjährigen Projektförderungen veröffentlicht. Der Jury (bestehend aus Irene Bazinger, Eva Behrendt, Martina Kessel, Anna Mülter, Rike Reiniger, Prof. Dr. Jens Roselt, Sven Till) lagen insgesamt 124 Anträge vor. Davon wurden 94 Anträge auf die zweijährige und vierjährige Förderung von Gruppen und Künstler*innen mit einem Volumen von rund 13,12 Millionen Euro für 2024 und 13,34 Millionen Euro für 2025 gestellt. Für das Programm der zweijährigen Basisförderung für Produktionsorte gingen 30 Anträge mit einem Volumen von rund 6,91 Millionen Euro für 2024 und 6,84 Millionen Euro für 2025 ein. Das Votum der Jury sieht vor, dass 26 Gruppen und Einzelkünstler*innen mit einem Fördervolumen von rund 3,96 (2024) und 4,15 Millionen Euro (2025) sowie 15 Orte mit einem Fördervolumen von je rund 1,63 Millionen Euro gefördert werden. https://www.berlin.de/sen/kultgz/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1329568.php

Heinrich Böll Stiftung: Autoritäre Dynamiken in unsicheren Zeiten. Online-Diskussion zur Leipziger Autoritarismus-Studie 2022 am 5. Juni, 17.00 – 18.00 Uhr
Die neuen Zahlen der Leipziger Autoritarismus-Studie 2022 belegen eine starke Abnahme des Personenkreises mit geschlossen rechtsextremem Weltbild, insbesondere in Ostdeutschland. Allerdings sind nur sechs von zehn befragten Bürger*innen mit den gelebten demokratischen Prozessen zufrieden.
https://calendar.boell.de/de/event/autoritaere-dynamiken-unsicheren-zeiten-neue-herausforderungen-alte-reaktionen

Deutsche Theatertechnische Gesellschaft: Showtech – Internationale Fachmesse und Kongress "Theatre of Tomorrow" vom 5. bis 8. Juni im STATION Berlin

Die Messe mit anschließendem Kongress bringt Hersteller*innen von Theater- und Veranstaltungstechnik mit Fachpublikum aus Kultur und Medien zusammen. Es finden Round Tables u. a. zur Gleichstellung in der Veranstaltungsbranche und Theater & Digitalität statt, die Themen des Kongresses kreisen um Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, Theaterbau & Sanierung, Immersive Technologien u. a. Für Schüler*innen, Auszubildende und Studierende sowie für Mitglieder der DTHG kostenfrei.
https://showtech.me/congress/

Institut für Kulturelle Teilhabeforschung, Arbeitskreis Kultur & Kulturpolitik: Tagung "Die Rolle von Evaluationen in Kulturmanagement und Kulturpolitik während der COVID-19-Pandemie" am 9. Juni, 10.00 bis 16.30 Uhr in Berlin
Gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, evidenzbasierte Entscheidungen zu treffen. Aber welche Evaluationen wurden in oder kurz nach der COVID-19-Pandemie im Feld von Kulturmanagement und Kulturpolitik durchgeführt? Welche Strukturen braucht es überhaupt, um eine kontinuierliche Evaluationskultur im Handlungsfeld zu etablieren?
https://www.iktf.berlin/tagungen/fruehjahrstagung-degeval/fruehjahrstagung-degeval-programm/

Institut für Kulturelle Teilhabeforschung: "Ehrenamtskrise im Kulturbereich?", Digitales Panel am 20. Juni, 14.00 bis 15.30 Uhr
Im Kulturbereich wird vieles, was über institutionelle Strukturen nicht gestemmt werden kann, über das Engagement von Ehrenamtlichen abgedeckt. Durch die Corona-Pandemie hat dieses Engagement jedoch stark nachgelassen. Wie zukunftsfähig sind Systeme, die ohne Hilfe von Ehrenamtlichen nicht überlebensfähig wären?
https://www.iktf.berlin/tagungen/kurzknapp-gespraech-5-ehrenamtskrise-im-kulturbereich/

birlikte معاً together: Benifizveranstaltung für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien am 22. Juni, ab 18.30 Uhr im Theater im Delphi
Bei den Erdbeben in der Türkei und Nordsyrien starben im Februar mehr als 50.000 Menschen und Hunderttausende wurden verletzt. Trotz der großen Anteilnahme brauchen die Menschen vor Ort immer noch Hilfe. birlikte معاً together bringt die Berliner Musik- und Tanzszene zusammen, um Spenden zu sammeln. Der gesamte Erlös wird an Molham Volunteering Team e.V. und Lubunya Deprem Dayanışması gespendet.
https://theater-im-delphi.de/programm/?prod=215

WORKSHOPS, ONLINEPORTALE UND PUBLIKATIONEN

Bundesverband Freie Darstellende Künste: „Datenschutz ohne Kopfschmerzen"
Der Mitschnitt des Workshops zum Thema "Datenschutz" ist im Rahmen der Reihe „Digitale Tools" über den BFDK Youtube Kanal sowie die BFDK Mediathek zugänglich.
https://darstellende-kuenste.de/mediathek#list-item-622

Kreatives Europa: Gemeinsam Kultur gestalten – Erklärvideos online
Ein Video widmet sich dem Förderbereich Europäische Kooperationsprojekte. Es wird ein erster Einblick in den Förderbereich und die wichtigsten Förderkriterien gegeben. Im Video "EU-Kulturförderung kennenlernen" wird erklärt, was die EU im Bereich Kultur fördert.
https://www.youtube.com/watch?v=6zIKwEcl2wQ&t=91s
https://www.youtube.com/watch?v=ohc1hCwdoTk&t=1935s

DTHG-Zertifikat noch bis zum 30. Juni 2023 kostenfrei
Betreiber*innen von Kultureinrichtungen können das DTHG-Zertifikat noch bis zum 30. Juni beantragen. Damit wird bestätigt, dass das Risiko aerosolbasierter Infektionen, wie z. B. mit SARS-CoV-2, in den geprüften Räumen minimal ist. Es richtet sich vor allem an Veranstaltungsorte mit überwiegend fester Bestuhlung.
https://lueftung.dthg.de/

Fonds Darstellende Künste: Beratungsangebote online
"Info-Veranstaltung I Theaterpreis des Bundes": **1. Juni, 15:00 bis 16:30 Uhr, 13. Juni, 10:30 bis 12:00 Uhr**
"Info-Veranstaltung | Produktionsförderung": **7. Juni, 15:00 bis 16:30 Uhr, 22. Juni, 15:00 bis 16:30 Uhr**
"Die offene Sprechstunde für alle Geförderten": **13. Juni, 10:00 bis 11:00 Uhr**
"KICK OUT – Hier geht's zum Verwendungsnachweis": **13. Juni, 14:00 bis 15:30 Uhr, 28. Juni, 9:00 bis 11:30 Uhr**
"Info-Veranstaltung | Netzwerkförderung": **14. Juni, 15:00 bis 16:30 Uhr, 4. Juli, 11:00 bis 12:30 Uhr**
"Info-Veranstaltung | Rechercheförderung": **11. Juli, 11:00 bis 12:30 Uhr, 20. Juli, 15:00 bis 16:30 Uhr**
https://www.fonds-daku.de/termine/

BFDK: Online-Workshops im Rahmen des Projektes "Verbindungen fördern"
"Barriereabbau im Kulturbereich – Sensibilisierung, Grundbegriffe, Access-Rider": **6. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr**
https://darstellende-kuenste.de/termine?page=1#list-item-607

Kreativ Kultur Berlin: Beratungs- und Workshopangebote
"Deep Dive: Projektvorhaben verständlich beschreiben": **7. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr**
"Deep Dive: Controlling with public funding": **27. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr**
"Basics: Orientierung in der Förderlandschaft": **29. Juni, 10:00 bis 12:00 Uhr**
https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen/

Creative Service Center Berlin: Seminare, Workshop
"Social Media Marketing für Fortgeschrittene": **9. Juni, 9:00 bis 16:00 Uhr**
"Soziale Absicherung für kreative Freiberufler*innen"**: 27. Juni, 9:00 bis 16:00 Uhr**
https://wetek.de/creative/

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Kultur Räume Berlin: Kultur Räume Kontingente
Das Programm „Kultur Räume Kontingente“ gibt Künstler*innen in 2023 die Möglichkeit, Proberäume stunden- oder tageweise zu vergünstigten Konditionen (5 Euro/Stunde) zu mieten. Voraussetzung ist die freie künstlerische Tätigkeit mit Wohnsitz in Berlin.
https://kulturraeume.berlin/kultur-raeume-kontingente/

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe: Kongressfonds
Der Kongressfonds ist Teil des Maßnahmenpakets zur Unterstützung des Neustarts der Berliner Wirtschaft. Tagungen und Kongresse in Berlin werden mit max. 99.950 Euro pro Veranstaltung unterstützt, neben Vereinen, Stiftungen, Unternehmen sind Selbstständige und Freiberufler:innen antragsberechtigt.
https://www.ibb.de/de/foerderprogramme/kongressfonds-berlin.html

Bundeskulturfonds Energie
Insgesamt stehen vom 1. Januar 2023 bis 30. April 2024 eine Milliarde Euro bereit, um Mehrbedarfe an Energiekosten von Kultureinrichtungen, Einrichtungen der kulturellen Bildung und Kulturveranstalter*innen zu unterstützen. Bewerben können sich öffentliche und privatwirtschaftliche Akteur*innen. Hier ist die Aufzeichnung einer Infosession zur Antragsstellung zu finden: https://www.youtube.com/watch?v=jkKJGgn7oTY.
https://www.kulturfonds-energie.de/index.html

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Spartenoffene Förderung – Ein- und zweijährige Vorhaben von Einrichtungen
Bewerbungsfrist: 1. Juni 2023, 18:00 Uhr
Gefördert werden ein- und zweijährige Projekte und Programme, die im Fördertableau der Berliner Kulturverwaltung nicht oder nur ungenügend berücksichtigt werden können (z. B. Koproduktionen, Reihen, Einzelprojekte usw.). Antragsberechtigt sind alle Einrichtungen, nicht rechtsfähigen Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts im Bereich der Kultur des Landes Berlin, Einrichtungen bezirklicher Kulturarbeit; außerdem Kultureinrichtungen, die eine institutionelle Förderung aus Bundes-, Landes-, Bezirks- oder DKLB-Mitteln erhalten sowie konzeptgeförderte Theater- und Tanzgruppen.
https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-vorhaben-von-einrichtungen/

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Spartenoffene Förderung – Ein- und zweijährige Festivals und Reihen
Bewerbungsfrist: 1. Juni 2023, 18:00 Uhr
Mit den Mitteln sollen überwiegend Akteur*innen der Freien Szene gefördert werden. Gefördert werden Projekte und Programme, die im Fördertableau der Berliner Kulturverwaltung nicht/nur ungenügend berücksichtigt werden können. Die Vorhaben

müssen in Berlin entwickelt und gezeigt werden, sowie mehrheitlich Berliner Künstler*innen beteiligen.
https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-festivals-und-reihen/

Bezirksamt Neukölln: Kulturelle Bildung – Kleine Kiezprojekte
Bewerbungsfrist: 1. Juni 2023
Kleinere, kurzfristige Projekte in der Fördersäule 3 können mit bis zu 5.000 Euro gefördert werden. Ziel ist die flexible und schnelle Vergabe von Fondsmitteln auf Bezirksebene zur Unterstützung kleinerer und kurzfristiger Projekte der kulturellen Bildung.
https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/foerderung/kulturelle-bildung/

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf: Fonds dezentrale Kulturarbeit
Bewerbungsfrist: 1. Juni 2023
Der Fachbereich Kultur im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf fördert Kunst- und Kulturprojekte aus Mitteln des Bezirkskulturfonds. Die Projekte müssen vor Ort stattfinden.
https://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/verwaltung/aemter/weiterbildung-und-kultur/kultur/kulturfoerderung/kulturbeirat/

Culture Moves Europe: Call for Residency Hosts
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Aud das neue Programm im Rahmen des Mobilitätsprogramms der EU können sich Kulturorganisationen bewerben und als Gastgeber*in ein bis fünf internationale Kunst- und Kulturakteur*innen einladen. Die teilnehmenden Künstler*innen müssen ihren Wohnsitz in einem der Länder des Programms Kreatives Europa KULTUR haben, das nicht das Land des Gastgebers ist. Die Aufenthaltsdauer kann dabei zwischen 22 und 300 Tagen liegen.
https://culture.ec.europa.eu/calls/culture-moves-europe-call-for-residency-hosts

Bezirksamt Treptow-Köpenick: Kulturelle Bildung – Kleine Kiezprojekte
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Kleinere, kurzfristige Projekte in der Fördersäule 3 können mit bis zu 5.000 Euro gefördert werden. Ziel ist die flexible und schnelle Vergabe von Fondsmitteln auf Bezirksebene zur Unterstützung kleinerer und kurzfristiger Projekte der kulturellen Bildung.
https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.530904.php

Aktion Mensch e.V.: Kunst und Kultur für alle
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Inklusion heißt auch, das eigene Lebensumfeld und Freizeitaktivitäten selbstbestimmt gestalten zu können. Aktion Mensch unterstützt inklusive Projekte, in denen Menschen mit und ohne Behinderung sich kreativ mit eigenen Ideen und Wünschen einbringen können, mit bis zu 10.000 Euro Zuschuss pro Vorhaben.
https://www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderprogramme/aktionsangebote

Kulturpolitische Gesellschaft: Junge Visionen für eine transformative Kulturpolitik
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Wie kann eine junge, diskursive Kulturpolitik der Zukunft aussehen? Ziel des Mentoring-Programms und der Workshops in Berlin und Brüssel ist es, junge Perspektiven im kulturpolitischen Feld zu stärken. Bewerben können sich Menschen im Alter zwischen 18 und 35 Jahren mit Interesse und Vorwissen in Bezug auf kulturpolitische Fragen.
https://kupoge.de/download/2023/OPEN_CALL_Jugendprojekt_JETZT.pdf

Theaterpreis des Bundes: Open Call
Bewerbungsfrist: 19. Juni 2023
Die Bewerbung um den fünften Theaterpreis des Bundes, ausgelobt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, ist ab sofort möglich. Theater in der Bundesrepublik (Stadttheater und Landesbühnen, Privattheater und Gastspielhäuser, Freie Produktionshäuser) können sich bewerben.
https://www.fonds-daku.de/events-und-diskurs/theaterpreis-des-bundes/

Villa Wigman Dresden: TANZPAKT in residence 2022–24
Bewerbungsfrist: 19. Juni 2023
Für die Zeit von Januar bis Dezember 2024 können sich Interessierte für eine von fünf Solo-Recherche-Residenzen an einem der sächsischen Produktionsorte in Kirschau, Zwickau, Görlitz, Chemnitz, Leipzig oder Dresden bewerben. Die Residenz dauert vier Wochen, die auch gesplittet werden können, es gibt ein Honorar von 2.000 Euro, Material und Reisekosten, Unterkunft, organisatorische und technische Unetrstützung.
https://villawigman.de/tanzpakt-in-residence/

European Festivals Association: European Festivals Fund for Emerging Artists
Bewerbungsfrist: 19. Juni 2023
Auf das EFFEA-Programm können sich Festivals bewerben, die gemeinsam ausgewählte Künstler*innen durch die Platzierung in den beteiligten Festivals zu größerer Sichtbarkeit verhelfen möchten.
https://www.effea.eu/news/item/2023/04/13/EFFEA-Call-2-Apply-now?originNode=624

PROSA Projekt zur Schaffung künstlerischer Arbeitsräume: Neue Ausschreibungen
Bewerbungsfrist: 20. Juni 2023
Es sind 12 Proben- und Produktionsräume in der Gottlieb-Dunkel-Straße 30 (Tempelhof) und 3 Produktionsräume für Darstellende Kunst/Tanz in der Storkower Straße 115 zu vergeben. Durch Förderung des Arbeitsraumprogramms werden die Räume zu subventionierten Mietpreisen angeboten, die weit unter marktüblichen Preisen liegen.
https://raumportal.kulturraeume.berlin/de/home/#applications

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Einstiegsförderung 2024
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
In der Einstiegsförderung kann ein Produktionskostenzuschuss von max. 15.000 Euro zu zeitlich begrenzten Inszenierungsvorhaben gewährt werden. Es können sich Berufs- und Quereinsteiger*innen, Berufsumsteiger*innen und Wiedereinsteiger*innen bewerben, wenn sie bisher keine Projektförderung von der Bewilligungsstelle erhalten haben.
https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenste-tanz/artikel.82003.php

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Einzelprojektförderung 2024
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
Gefördert werden Produktionsorte, Gruppen, Einzelkünstler*innen des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste mit einem Produktionskostenzuschuss zu zeitlich begrenzten Inszenierungsvorhaben bzw. zu Wiederaufnahmen und Weiterentwicklungen von bereits bestehenden Produktionen gewährt werden. Es muss bereits eine Produktion erarbeitet und in Berlin gezeigt worden sein.
https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenste-tanz/artikel.82004.php

Senatsverwaltung für Kultur und Europa: Förderung für Produktionsorte einjährig
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
Bewerben können sich Präsentations- und/oder Produktionsorte des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste. Ziel der Förderung ist es, die Arbeitsstrukturen sowie die Entwicklung von professionellen Präsentations-/Produktionsorten zu sichern.
https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenste-tanz/artikel.82006.php

fredak MV: Ausschreibung Theaterfestival Freisprung
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
Mit dem Festival fördert der Landesverband Freie Darstellende Künste Mecklenburg-Vorpommern (fredak MV) den Nachwuchs. Bewerben können sich professionelle Künstler*innen, die nicht älter als 35 sind, in Mecklenburg-Vorpommern leben/arbeiten, hier ihre Ausbildung erhalten haben oder einen anderen Bezug zu MV herstellen können. Das Theaterfestival findet vom 19. bis 21. Oktober 2023 in Rostock statt.
http://freisprung-theaterfestival.de/

Bureau du Théâtre et de la Danse: Gastspielförderung
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
Bewerben können sich Veranstalter*innen mit Projekten, die den deutsch-französischen Austausch fördern, indem sie z. B. im Rahmen von Festivals/Spielzeiten Gastspiele aus Frankreich einladen (Premieren von Stücken oder deutsche Erstaufführungen von Künstler*innen aus Frankreich werden besonders bevorzugt).
https://www.institutfrancais.de/deutschland/kultur/theater-tanz/gastspiele

Fonds Darstellende Künste: Produktionsförderung
Bewerbungsfrist: 10. Juli 2023
Der Fonds Darstellende Künste hat drei neue Förderprogramme veröffentlicht. Die Produktionsförderung fördert künstlerische Arbeitsprozesse, in deren Mittelpunkt ein neues Produktionsvorhaben steht und die in der Regel mit einer Premiere und zeitnahen Aufführungen abschließen. Die Antragssumme beträgt 10.000 bis 50.000 Euro.
https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/produktionsfoerderung-1/produktionsfoerderung/

Fonds Darstellende Künste: Netzwerkförderung
Bewerbungsfrist: 17. Juli 2023
Der Fonds Darstellende Künste hat drei neue Förderprogramme veröffentlicht. In der Netzwerkförderung werden bundesländerübergreifende Kooperationsvorhaben im Bereich Wissenstransfer und Qualifizierung unterstützt, die mindestens eine größere Diskussions- oder Infoveranstaltung zu fachspezifischem Austausch von bundesweiter Relevanz beinhalten. Die Antragssumme beträgt 15.000 bis 50.000 Euro.
https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/netzwerkfoerderung-1/netzwerkfoerderung/

Fonds Experimentelles Musiktheater: NOperas! Call for Projects 2024/2025
Bewerbungsfrist: 17. Juli 2023
Im Rahmen der Förderinitiative NOperas! können sich Produktionsteams der Freien Szene für die Realisierung eines Musiktheaterprojekts am deutschen Stadttheater bewerben. Mehrere Häuser schließen sich hierbei für ein Projekt zusammen, das an einem von ihnen erstproduziert, an den anderen weiterentwickelt wird. Aussicht auf Förderung haben Konzepte, die sich im Rahmen eines weitgefassten, eher performativen als werkbezogenen Musiktheaterverständnis einer Neubefragung des Verhältnisses von musikalischem Klang zu Raum, Sprache und Theateraktion stellen. Eingeschlossen bleiben prozessual angelegte und/oder in den Bereich der Social Media erweiterte Projekte. Weitere Auskünfte erteilt gern die Dramaturgie des feXm: quitt@nrw-kultur.de.
https://www.noperas.de/ausschreibung-2024-25/

Kreativ Transfer: Reisekostenförderung für die Teilnahme an internationalen Messen und Festivals
Bewerbungsfrist: 20. Juli 2023
Die Förderung richtet sich an Kompanien, Künstler*innen, freie Produzent*innen, Manager*innen, Agent*innen etc. für Reisen im Zeitraum 28. August 2023 bis 31. Mai 2024 (je nach Zielort gelten verschiedene maximale Fördersummen). Die Beantragung der Reisekosten für eine zusätzliche Begleitperson (aufgrund körperlicher/geistiger Einschränkungen oder notwendiger Kinderbetreuung) ist möglich.
https://www.kreativ-transfer.de/darstellende-kuenste/aktuelle-ausschreibungen/regulaere-ausschreibungen

Kreativ Transfer: Förderung von strategischen Vorhaben der internationalen Vermarktung, Vernetzung und Professionalisierung
Bewerbungsfrist: 20. Juli 2023
Die Ausschreibung richtet sich an Kompanien, Künstler*innen, freie Produzent*innen, Manager*innen, Agent*innen und unterstützt die Entwicklung von Strategien zum Auf- und Ausbau eines internationalen Netzwerks, Maßnahmen zur Qualifizierung, die Optimierung der Online-Präsenz mit max. 2000 Euro (im Zeitraum 28. August 2023 bis 31. Mai 2024).
https://www.kreativ-transfer.de/darstellende-kuenste/aktuelle-ausschreibungen/regulaere-ausschreibungen

Fonds Darstellende Künste: Rechercheförderung
Bewerbungsfrist: 1. August 2023
Der Fonds Darstellende Künste hat drei neue Förderprogramme veröffentlicht. Die Rechercheförderung ist eine personenbezogene stipendienartige Förderung, die der Recherche, der Entwicklung künstlerischer Produktionsvorhaben oder der künstlerischen Qualifizierung dient. Die Antragssumme beträgt 7.500 Euro.
https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/recherchefoerderung-1/recherchefoerderung/

STELLEN-/ PROJEKTAUSSCHREIBUNGEN

Jugendtheaterwerkstatt Spandau: Geschäftsführung für Finanzen gesucht
Bewerbungsfrist: 14. Juni 2023
Ab Juli 2023 sucht die jtw eine Geschäftsführung im Bereich Finanzen in Teil- oder Vollzeit. Zu den Aufgaben gehört u. a. die Planung des Haushalts in Zusammenarbeit mit der künstlerischen, der pädagogischen und der technischen Leitung des Hauses, Förermittelanträge, der Jahres-Kassen-Bericht für den Verein und die Steuererklärung.
https://jtw-spandau.de/geschaeftsfuehrung/

Freies Werkstatt Theater Köln: Künstlerische Co-Leitung gesucht
Bewerbungsfrist: 15. Juli 2023
Das Freie Werkstatt Theater Köln sucht eine Künstlerische Co-Leitung mit dem Aufgabenschwerpunkt Programmentwicklung zum iV. Quartal 2023. Die Position ist als Teilzeitstelle (20 Wochenstunden) ausgelegt.
https://www.fwt-koeln.de/

Bureau Ritter: Verstärkung Projektfinanzverwaltung gesucht
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Für das Förderprogramm TANZPAKT RECONNECT wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in der Projektfinanzverwaltung mit Schwerpunkt auf der Prüfung von Verwendungsnachweisen gesucht. Es ist eine befristete Festanstellung möglich oder die Mitarbeit auf Honorarbasis für einzelne Aufgabenfelder. Vergütung nach Absprache.
https://bureau-ritter.de/jobs/

PROSA – Projekt zur Schaffung künstlerischer Arbeitsräume: Assistenz gesucht
Bewerbungsfrist: 15. Juni 2023
Zum 1. Juli und befristet bis 31. Dezember 2023 wird eine Assistenz für das Projekt zur Schaffung künstlerischer Arbeitsräume für in Berlin arbeitende Künstler*innen gesucht. Zu den Aufgaben gehören u. a.: Terminkoordination, organisatorische Vor-/Nachbereitung von Terminen und Besichtigungen, Rechercheaufgaben, Datenbankerstellung und -pflege. Die 20 Stunden Stelle wird in Anlehnung an Entgeltgruppe TV-L: E8 vergütet.
https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/stellenausschreibung-assistenz-bei-prosa/

Gob Squad Arts Collective: Teil der Geschäftsführung gesucht
Bewerbungsfrist: 16. Juni 2023
Ab sofort (bzw. spätestens zum 1. September) wird eine Person mit ausgezeichneten Kommunikationsfähigkeiten, Berufserfahrung und Fachwissen innerhalb der Freien Szene (z. B. souveräner Umgang mit Förderrichtlinien, Mittelakquise, Verhandlungen mit Spielstätten, sorgfältige Vertrags- oder Budgetprüfung) gesucht, die das Kollektiv bei der administrativen Umsetzung und rechtlichen Absicherung künstlerischer Ideen begleitet.
https://www.gobsquad.com/jobs/

cie. toula limnaios: Referent*in für Presse und Öffentlichkeitsarbeit gesucht
Bewerbungsfrist: 30. Juni 2023
Die Stelle mit 30 Stunden wird ab September 2023 besetzt und umfasst die zuverlässige und selbstständige Planung und Koordination der Presse und Öffentlichkeitsarbeit in enger Zusammenarbeit mit der Theaterleitung. Gesucht wird eine Person mit mehrjähriger Berufserfahrung im Kulturbetrieb und fundierten Kenntnisse der Medienlandschaft.
https://toula.de/wp-content/uploads/2023/05/CTL_Ausschreibung_PR_23.pdf

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Redaktion: Janina Benduski, Léonie Jeismann, Luisa Kaiser, Dr. Peggy Mädler, Toni Zahn, Elisa Müller (Gast-Editorial einmal im Monat)

LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52
info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de